

Angebote von Einrichtungen und freiwilligen HelferInnen in der Corona-Krise

- **Münchner Freiwillige – Wir helfen**

Die Münchner Freiwilligen bieten eine Spontanhilfe-Hotline Corona für ältere Menschen und Menschen der Corona-Risikogruppe, für kleinere Besorgungen von Lebensmitteln und Drogerie-Artikeln, für die Beschaffung von Medikamenten auf Rezept und für die Aufgabe von dringender Post.

Tel.: 089 / 46 13 29 83 (Montag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr reguläre Festnetzkosten) oder über das Internet-Formular unter <https://www.muenchner-freiwillige.de/besorgungen.html>

- **Servicetelefon des Sozialreferats**

Unter Tel.: 089 / 233 – 968 33 ist ein Einkaufsservice eingerichtet und dient als erste Anlaufstelle für BürgerInnen. Das Servicetelefon ist Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, am Freitag von 8 bis 13 Uhr und am Samstag von 9 bis 15 Uhr besetzt. Es vermittelt in eines der zwölf Sozialbürgerhäuser (SBH) oder bei Anliegen im Rahmen des SGB II auch zum Jobcenter München sowie bei Fragen zum Thema Wohnungslosigkeit und prekäre Wohnsituationen ins Amt für Wohnen und Migration.

- **Nachbarn helfen!** Mit der Einkaufshilfe von nebenan.de: <https://nebenan.de/>

Diese Informationen, noch mehr Angebote und viele weitere Ideen und Anregungen (auch unabhängig von Corona) finden Sie auf den Seiten des Evangelischen Bildungswerks <https://ebw-muenchen.de>



Dort können Sie auch einen monatlichen Newsletter abonnieren.

Den Newsletter vom April finden Sie unter <https://ebw-muenchen.de/artikel/4367/april-2020> .